

## Bundesversammlung.

---

Die eidgenössischen Räte sind Montag, den 2. Dezember 1946, um 18.15 Uhr zur 15. Tagung der 32. Legislaturperiode zusammengetreten.

Im Nationalrat sind Herr Max Sigmund Wey, von Luzern, der bisherige Vizepräsident, zum Präsidenten und Herr Albert Picot, von Genf, zum Vizepräsidenten gewählt worden.

Im Ständerat sind Herr Walter Ackermann, von Herisau, der bisherige Vizepräsident, zum Präsidenten und Herr Alphons Iten, von Unterägeri, zum Vizepräsidenten gewählt worden.

In den Nationalrat sind neu eingetreten:

Herr Hans Ruegg, Dr. jur., Stadtpräsident, von und in Winterthur, an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. A. Maag:

Herr Robert Buhler, Dr. oec. publ., Fabrikant, von und in Winterthur, an Stelle des zurückgetretenen Herrn E. Stirnemann.

In den Ständerat ist neu eingetreten:

Herr Kurt Schoch, Dr. jur., Regierungsrat, von Schleithelm, in Schaffhausen, an Stelle des verstorbenen Herrn Dr. J. Bühler.

6986

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 20. November 1946.)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Luzern: für die Erstellung einer berufsbäuerlichen Siedelung in der Gemeinde Sursee;

2. Aargau: für die Erstellung einer berufsbäuerlichen Siedelung in der Gemeinde Rheinfelden;

3. Thurgau: für die Erstellung einer berufsbäuerlichen Siedelung in der Gemeinde Uerschhausen;

4. Wallis: für die Erstellung einer Drahtseilanlage «Ganter», Gemeinde Ried-Brig.

---

## **Bundesversammlung.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1946
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	05.12.1946
Date	
Data	
Seite	1147-1147
Page	
Pagina	
Ref. No	10 035 706

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.